

## **Abendmahlsgottesdienst mit Kindern für Kinder anhand der Emmaus-Geschichte –**

ein Versuch, den „neuen“ Abendmahlsgottesdienst in eine einfache Form zu bringen.

Von Margrit Schwander und Aline Kellenberger, 2010

### 1. Eingangsmusik

Orgel oder andere Instrumente/Instrumentengruppen.

Intonation des Liedes: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind...

### 2. Gruss und Begrüssung

Jesus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

In seinem Namen haben wir uns alle versammelt. Darum vertrauen wir darauf, dass Jesus jetzt auch mitten unter uns ist. In seinem Namen heisse ich euch alle herzlich willkommen.

oder (in der Osterzeit)

Gnade sei mit euch und Friede von dem, der da war, der da ist und der kommt.

Willkommen zum Gottesdienst im Licht von Ostern, dem Fest, das wir vor kurzem gefeiert haben, dem Fest der Auferstehung Jesu.

Was ist nach Ostern geschehen? Dem wollen wir heute nachgehen. Mit den Jüngern machen wir uns auf den Weg.

### 3. Einstieg:

Bevor wir losgehen, will ich euch eine Frage stellen: Kennt ihr das: Ihr freut euch auf etwas, und dann wird nichts daraus. Wie fühlt ihr euch da?  
(Stimmen der Kinder sammeln – evtl. kurz kommentieren...)

### 4. Gebet

Guter Gott

Du weißt, wie es in uns aussieht,  
du kennst unsere Enttäuschungen und Hoffnungen.

Mit allem dürfen wir zu dir kommen.

Du verstehst uns.

Mag es noch so dunkel um uns sein,  
mögen wir noch so traurig sein,  
dir ist nichts verborgen.

Guter Gott

Wir danken dir, dass du da bist  
und bei uns bist. AMEN

### 5. Kanon: Wo zwei oder drei ... (Kolibri) / Lied ru 011

6. Kurze Überleitung vom Karfreitagsgeschehen zur Emmausgeschichte.

7. Erzählung: DIE JÜNGER ALLEIN UNTERWEGS

Aufnahme des Gefühls vom Einstieg (Punkt 3) mit einer Körperübung: Wie sind die Jünger wohl gegangen? Wie haben sie ausgesehen? (Kinder und Erwachsene aufstehen und umhergehen lassen ...) Hört einmal, wie die Orgel traurig „umhergehen“ kann.

8. dazu Orgelimprovisation

9. Erzählung: UNTERWEGS MIT JESUS, GESPRÄCH

Oder inszenieren mit drei Sprechrollen.

Wichtig: Den Unbekannten, der auf dem Weg zu den Jüngern stösst, noch nicht als den Auferstandenen benennen. So wird die Dramaturgie der Geschichte gesteigert. Während der Erzählung können die Kinder gefragt werden, was sie noch von Jesus wissen.

10. Kanon: Herr bleibe bei uns ...

11. Erzählung: AM TISCH MIT JESUS – DIE JÜNGER ALLEIN AM TISCH

Die Kinder setzen sich an den gedeckten Abendmahlstisch, oder alle stehen im Kreis um den Tisch. Der Liturg, die Liturgin sitzt mit den Kindern am Tisch oder steht im Kreis und erzählt die Geschichte weiter bis: In dem Moment wurde ihnen klar, wer bei ihnen sitzt. – kurze Pause / Innehalten – Frage: Was glaubt ihr, wer war mit ihnen am Tisch? .... Da kam ihnen in den Sinn, dass Jesus versprochen hatte, immer dort zu sein, wo zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind.

12. Kanon: Wo zwei oder drei in meinem Namen

oder: Antwortgesang (im Wechsel zwischen Vorsänger/Gruppe und allen) RG 303 „Du machst uns den Tisch bereit“

oder (mit Gesangbuch): RG 318 „Seht das Brot, das wir hier teilen“

13. Einladung

Wie die Jünger, so essen und trinken wir miteinander. Wir teilen Brot und Traubensaft und wir freuen uns, dass Jesus von den Toten auferstanden ist.

Wir beten miteinander:

14. Unser Vater

15. Austeilung: So kommt – es ist alles bereit

16. Danklied (Kanon): Danket, danket dem Herrn

17. Erzählung: ZURÜCK ZU DEN ANDERN

Jetzt sind wir gestärkt – wie die Jünger – gestärkt mit Brot und Traubensaft und gestärkt im Glauben, dass Jesus lebt und wir mit ihm.

Könnt ihr euch vorstellen, was die Jünger damals gemacht haben? (Reaktionen sammeln ...). Sie sind - so schnell sie ihre Füße getragen haben - nach

Jerusalem gelaufen, um ihren Freundinnen und Freunden von ihrer Begegnung mit Jesus zu berichten. Freut euch – so sagten sie – freut euch, Jesus ist nicht tot. Er ist überall da, wo zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind.

18. Fürbitten: Dass Jesus überall da ist, das soll alle Welt wissen.  
Wir bitten Jesus, er möge bei ..... sein....

19. Mitteilungen

20. Sendung

21. Lied

347 Wenn wir jetzt weitergehen (im Wechsel)

484 Ich sag es jedem, dass er lebt

843 Vertraut den neuen Wegen

805 Gottes Volk geht nicht allein (im Wechsel)

22. Segen

23. Ausgangsspiel